

## **Merkblatt Beratungshilfe**

Wenn Sie bedürftig sind, werden die Rechtsanwaltskosten für eine Beratung oder für die außergerichtliche Vertretung vom Gericht übernommen.

Es fällt ggf. lediglich ein Eigenanteil in Höhe von 10,- Euro an.

Sie müssen dafür einen **Berechtigungsschein** für die **Beratungshilfe** besorgen.

Diesen bekommen Sie beim **Amtsgericht** Ihres Wohnsitzes.

Dort gehen Sie zur **Rechtsantragsstelle**.

Um zu belegen, dass Sie bedürftig sind, bringen Sie Ihren **Sozialhilfebescheid** / **Arbeitslosenbescheid** o.ä. zum Gericht mit.

Der Rechtspfleger füllt den Berechtigungsschein aus, unterschreibt ihn und händigt ihn Ihnen aus.

Dann können Sie in meiner Kanzlei einen Termin vereinbaren.

Bringen Sie den ausgefüllten und vom Rechtspfleger unterschriebenen Berechtigungsschein zu unserem Termin mit.

---

**CHRISTINA SONNEN**  
**RECHTSANWÄLTIN**